

Erwerb von 44 Pflegebetten im Neubau Pflegezentrum II, Baar; Investitionsbeitrag

Zusatzbericht des Departements Soziales, Sicherheit und Umwelt

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit E-Mail vom 15. November 2011 ersucht der Präsident der GPK um einen kleinen Zusatzbericht, der die Folgekosten des Investitionsbeitrages von CHF 19.3 Mio. zum Erwerb der 44 Pflegebetten im Pflegezentrum Baar II aufzeigt.

1. Bauliche Folgekosten

Bauliche Folgekosten fallen keine an. Mit Datum vom 25. Oktober 2011 hat der Stadtrat mit der Stiftung Pflegezentrum Baar eine Vereinbarung betreffend Realisierung und Nutzung von 44 Pflegebetten im Pflegezentrum Baar II unterzeichnet. Vorbehalten bleiben die Zustimmung des GGR und ein positiver Ausgang der Volksabstimmung.

Nach Ziff. 1. Abs. 1 der Vereinbarung ist die Stiftung Pflegezentrum Baar Bauherrin. Sie hat nach Ziff. 1 Abs. 3 der Vereinbarung für den Unterhalt sowohl des Gebäudes als auch der Einrichtungsgegenstände aufzukommen.

2. Kapitalkosten

<i>KAPITALFOLGEKOSTEN</i>	<i>BASIS CHF</i>	<i>ZINSSATZ</i>	<i>FOLGEKOSTEN CHF</i>
Abschreibungen	19'300'000	10.0	1'930'000
Zinsen	9'650'000	5.0	482'500
TOTAL			2'412'500

3. Indirekte Kosten

Nach § 4 des Spitalgesetzes vom 29. Oktober 1998 tragen die Gemeinden die ungedeckten Pflegekosten der stationären Langzeitpflege. Die aktuellen Durchschnittskosten im Pflegezentrum Baar I betragen pro Bewohner/in und Tag CHF 77.08. Diese Kosten liegen im kantonalen Vergleich im Mittelfeld.

Jahreskosten pro Pflegebett (CHF 77.08 x 365)

CHF 28'134.20

Jahreskosten für 44 Pflegebetten

CHF 1'237'904.80

Die ungedeckten Pflegekosten von ca. CHF 1.24 Mio. fallen auch an, wenn die 44 Pflegebetten in einem anderen Alterszentrum belegt werden, wobei eigene Pflegebetten günstiger sind als solche anderer Gemeinden oder Kantone.

Zug, 17. November 2011

Pietro Ugolini